

Anmeldeschluss:
20. Februar des
 Jahres für die Prüfung
 im übernächsten Jahr

Vom Bildungsbeauftragten auszufüllen

Eingangsvermerk der Bezirks-/Außenstelle

Die Unterlagen sind vollständig eingereicht ja nein

Die Voraussetzungen für eine Zulassung zur Meisterprüfung

sind erfüllt sind nicht erfüllt

Die Angaben des Bewerbers/der Bewerberin entsprechen den Tatsachen.

Namenszeichen – Datum

Raum für Vermerke des Fachbereichs 3.3

1. Eingangsvermerk

2. Unterlagen geprüft:

3. Zur Prüfung im Prüfungsjahr 20

zugelassen nicht zugelassen

**Anmeldung zur Meisterprüfung (Doppelqualifikation)
 im Ausbildungsberuf Landwirt/Landwirtin im Prüfungsjahr**

über die Bezirksstelle der LWK Niedersachsen in Oldenburg-Nord

an die Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Fachbereich 3.3, 26121 Oldenburg

Es wird die Berücksichtigung behindertenspezifischer Belange (Nachteilsausgleich) beantragt: ja
(In diesem Fall bitte eine umfassende Begründung sowie ein fachärztliches Attest beifügen!)

1. Personalien

Name	Vorname
Geburtsdatum	Geburtsort
Ortsteil	Straße
Postleitzahl	Wohnort
Telefon	Mobil
Telefax	E-Mail
Internetadresse	Landkreis

2. Allgemeine Schulbildung

Höchster allgemeinbildender Abschluss	Abschluss im Jahr
<input type="checkbox"/> ohne Hauptschulabschluss	
<input type="checkbox"/> Hauptschulabschluss	
<input type="checkbox"/> Sekundarabschluss I (Realschule)	
<input type="checkbox"/> Fachhochschul-/Hochschulreife	
<input type="checkbox"/> _____	

3. Abschlussprüfung

im Ausbildungsberuf _____	am _____
in _____	Ergebnis: _____
Bezirks-/Außenstelle _____	Bundesland * : _____

* falls außerhalb Niedersachsen

4. Fachschulbesuch

(Zutreffendes bitte ankreuzen und ausfüllen!)

	von ... bis	in	Abschluss als
<input type="checkbox"/> Einjährige Fachschule			
<input type="checkbox"/> Zweijährige Fachschule			
<input type="checkbox"/> Fachoberschule			
<input type="checkbox"/> Fachhochschule			
<input type="checkbox"/> Universität			

5. Wehrdienst / Zivildienst

(Zutreffendes bitte ankreuzen und ausfüllen!)

	von ... bis	in	als
<input type="checkbox"/> Wehrdienst			
<input type="checkbox"/> Zivildienst			
<input type="checkbox"/> Bundesfreiwilligendienst			

6. Praktische Tätigkeit nach der Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf „Landwirt/in“

von ... bis	im Betrieb	als	Jahre, Monate

Bitte für jeden Betrieb einen separaten Nachweis (siehe dafür vorgesehenes Formblatt) vorlegen! Die erforderlichen Bescheinigungen können ggf. auch in vergleichbarer Form vorgelegt werden.

7. Arbeitsprojekt

Das Arbeitsprojekt wird in folgendem **Betrieb** durchgeführt:

Name	Vorname
Ortsteil	Straße
Postleitzahl	Wohnort

Der Betrieb weist folgende **Betriebszweige** auf:

- | | | | |
|-------------------------------------|----------|---|------------------|
| <input type="checkbox"/> Getreide | _____ ha | <input type="checkbox"/> Milchkühe | _____ Stück |
| <input type="checkbox"/> Hackfrucht | _____ ha | <input type="checkbox"/> Jungviehaufzucht | _____ Stück/Jahr |
| <input type="checkbox"/> Grünland | _____ ha | <input type="checkbox"/> Bullenmast | _____ Stück/Jahr |
| <input type="checkbox"/> _____ | _____ ha | <input type="checkbox"/> Zuchtsauen | _____ Stück |
| <input type="checkbox"/> _____ | _____ ha | <input type="checkbox"/> Mastschweine | _____ Stück/Jahr |
| <input type="checkbox"/> _____ | _____ ha | <input type="checkbox"/> _____ | _____ Stück/Jahr |
| <input type="checkbox"/> _____ | _____ ha | <input type="checkbox"/> _____ | _____ Stück/Jahr |

Das **Arbeitsprojekt** ist in einem **wichtigen Schwerpunkt** des Betriebes durchzuführen. Ich plane das Projekt nach derzeitigem Stand in folgendem **Betriebszweig**:

8. Beizufügende Unterlagen

Meinem Antrag füge ich folgende Unterlagen bei (*Zeugnisabschriften bitte beglaubigen*):

- Nachweis der bestandenen Abschlussprüfung im Beruf _____ (*siehe Nr. 3*)
- Nachweis über die praktische Tätigkeit als Landwirt/in nach der Abschlussprüfung (*siehe Nr. 6*)
- Nachweis über den Besuch landwirtschaftlicher Fachschulen (*siehe Nr. 4*) und ggf. sonstiger fachlicher Lehrgänge
- selbstverfasster Lebenslauf, aus dem insbesondere der berufliche Werdegang ersichtlich ist (*tabellarisch*)
- Betriebsaufnahmebogen
- kurze Wegbeschreibung (*evtl. Skizze*)

9. Erklärungen

Ich erkläre hiermit, (*Zutreffendes bitte ankreuzen!*):

- dass ich die Meisterprüfung im Ausbildungsberuf „Landwirt/in“ noch **nicht abgelegt habe**.
- dass ich die Meisterprüfung am _____ vor dem Prüfungsausschuss
in _____ **nicht bestanden** habe.

Ich werde die vorgeschriebenen **Gebühren** für **Meistervorbereitungskurs** und **Meisterprüfung** nach Aufforderung bei der Landwirtschaftskammer Niedersachsen einzahlen.

ggf. abweichende/r Rechnungsempfänger bzw. Rechnungsanschrift:

Mir ist bewusst, dass die Nichtentrichtung von Gebühren einen nachträglichen Ausschluss von der Meisterprüfung zur Folge haben kann.

Mir ist bewusst, dass die Landwirtschaftskammer Niedersachsen beim nachträglichen Rücktritt von der Meisterprüfung anteilige Gebühren in unterschiedlicher Höhe (je nach Zeitpunkt des Rücktritts) erheben kann.

Vorstehende Angaben entsprechen der Wahrheit.

Ort, Datum

Unterschrift

Hinweise und Informationen zum Datenschutz bei der Landwirtschaftskammer Niedersachsen finden Sie unter www.lwk-niedersachsen.de/Datenschutzinformationen

Betriebsaufnahmebogen

im Rahmen der Zulassung zur Meisterprüfung im Beruf Landwirt/Landwirtin

Name des Prüfungsanwärters / der Prüfungsanwärtlerin	Vorname des Prüfungsanwärters / der Prüfungsanwärtlerin
Name des Betriebsleiters / der Betriebsleiterin	Vorname des Betriebsleiters /der Betriebsleiterin
Ortsteil	Straße
Postleitzahl	Wohnort

Betriebs- fläche (ha)	Eigen- tum	ver- pachtet	zuge- pachtet	bewirt- schaftet	Arbeitskräfte (AK) des Betriebes			
					Ständige AK	Anzahl	AK ¹⁾	
Ackerland					Betriebsleiter			
Grünland								
Gärten, Obst								
LF								
Wald					Ständige AK insgesamt			
Wasser					Nichtständige AK	Ø Std./AK	Anzahl	AK ¹⁾
Hof, Wege, Unland								
Betriebs- fläche					AK insges. (im Ø des Jahres)			

1) Eine AK entspricht ca. 2.200 Akh/Jahr.
Ständige AK können auch bei höheren Jahresstunden nur max.
eine AK sein!

Betriebliche Schwerpunkte			
in der Pflanzenproduktion	ha	in der Tierproduktion	Tierzahl / Stallplätze
<input type="checkbox"/> a) Getreidebau		<input type="checkbox"/> l) Milchviehhaltung	
<input type="checkbox"/> b) Zuckerrübenbau		<input type="checkbox"/> m) Rinderaufzucht / Rindermast ¹⁾	
<input type="checkbox"/> c) Kartoffelbau		<input type="checkbox"/> n) Sauenhaltung und Ferkelerzeugung	
<input type="checkbox"/> d) Körnermaisbau		<input type="checkbox"/> o) Schweineaufzucht / Schweinemast ¹⁾	
<input type="checkbox"/> e) Ölfrüchtebau		<input type="checkbox"/> p) Legehennenhaltung	
<input type="checkbox"/> f) Hülsenfrüchtebau		<input type="checkbox"/> q) Geflügelaufzucht / Geflügelmast ¹⁾	
<input type="checkbox"/> g) Ackerfutterbau/Silomais		<input type="checkbox"/> Schafhaltung <input type="checkbox"/> r) mit <input type="checkbox"/> s) ohne Nachzucht	
<input type="checkbox"/> h) Grünland und Ackergras		<input type="checkbox"/> Pferdehaltung <input type="checkbox"/> t) mit <input type="checkbox"/> u) ohne Nachzucht	
<input type="checkbox"/> i) Waldbau		<input type="checkbox"/> v) Mutterkuhhaltung	
<input type="checkbox"/> j) Gemüsebau		<input type="checkbox"/> w) Wildtierhaltung	
<input type="checkbox"/> k)		<input type="checkbox"/> z)	

1) Nichtzutreffendes bitte streichen!

Ort, Datum

Unterschrift des Betriebsinhabers / der Betriebsinhaberin

Praxisnachweis

im Rahmen der Zulassung zur Meisterprüfung im Beruf Landwirt/Landwirtin

Hiermit wird bestätigt, dass Herr / Frau

Name	Vorname
geboren am	in

wohnhaft in

Ortsteil	Straße
Postleitzahl	Wohnort

nach Ablegen seiner / ihrer Abschlussprüfung in der Zeit

1.	vom	bis	als *
2.	vom	bis	als *
3.	vom	bis	als *
4.	vom	bis	als *

* z.B. mithelfende Familien-AK - Pächter - selbständiger Betriebsleiter

im Betrieb

Name	Vorname
Ortsteil	Straße
Postleitzahl	Wohnort

tätig war bzw. voraussichtlich bis zum Abschluss der Meisterprüfung tätig sein wird.

Ort, Datum

Unterschrift